

# Eltern und ihre Glaubwürdigkeit

Professor Rainer Dollase referiert vor 100 Zuhörern zum Thema Erziehung

**Horn-Bad Meinberg.** „Erziehung ist Beziehung“ stellte Prof. Dr. Rainer Dollase von der Universität Bielefeld in der Burgscheune Horn heraus. Mehr als 100 Besucher waren zu seinem Vortrag gekommen.

Mit anschaulichen Beispielen, sachlich-kompetent, zugleich spannend und unterhaltsam, zeigte Dollase den Eltern, Lehrern und Erziehern, wo die Denkfehler in Sachen Erziehung liegen. Früher sei eben nicht alles besser gewesen – noch in den 1950er-Jahren wären Schüler mit dem Rohrstock gezüchtigt worden.

„Heute ist der Nachwuchs im Durchschnitt intelligenter, mehr Schüler sind auf weiterführenden Schulen, und es wird mehr verlangt als früher“,

erklärte der Wissenschaftler. Auch die Selbstständigkeit der Kinder und Jugendlichen habe zugenommen – dies alles mache den Nachwuchs aber nicht glücklicher. „Suchen Sie Beziehungen, einen Austausch, vermitteln Sie positive Emotionen, um Orientierung zu geben.“

Auf dem Weg zum Erwachsenen wollen Kinder laut Dollase ein realistisches Bild von der Welt und sich selbst bekommen und bauen es sich selbst zurecht. „Wer pädagogisch sein will, muss glaubwürdig sein. Eine Kombination aus Führung und Herzlichkeit erzeugt ein Maximum an Glaubwürdigkeit“, betonte der Professor. Dieser autoritative Stil beinhaltet sowohl die authentische Äußerung seiner Mei-



**Für autoritative Erziehung: Prof. Dr. Dollase.** FOTO: PAVLUSTYK

nung als auch Vertrauen in den Nachwuchs. Erwachsene sollten Kindern und Jugendlichen nicht mit dem erhobenen Zeigefinger begegnen, sondern mit ihnen eine Unterhaltung wie unter Freunden führen. Organisiert hatte den Abend das Eltern-Netzwerk Horn-Bad Meinberg in Kooperation mit dem Lehrer-Netzwerk. (kpa)